
BASLER KOMMENTAR

Frésard-Fellay · Klett · Leuzinger (Hrsg.)

Allgemeiner Teil des Sozialversicherungsrechts

2. Auflage



Helbing Lichtenhahn

BASLER KOMMENTAR

Allgemeiner Teil des Sozialversicherungsrechts

2. Auflage

Herausgeberschaft

Ghislaine Frésard-Fellay

Dr. iur., Rechtsanwältin, ehemalige Leiterin des
Rechtsdienstes der SUVA, ehemalige Lehrbeauftragte an den
Universitäten Lausanne und Fribourg

Barbara Klett

LL.M., Fachanwältin SAV für Haftpflicht- und Versicherungsrecht,
Partnerin einer grossen Anwaltskanzlei in Zürich

Susanne Leuzinger

Dr. iur., Rechtsanwältin, langjährige Bundesrichterin in einer
sozialrechtlichen Abteilung des Bundesgerichts

Helbing Lichtenhahn

BASLER KOMMENTAR

begründet von
Heinrich Honsell und Nedim Peter Vogt

Bibliographische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliographie; detaillierte bibliographische Daten
sind im Internet abrufbar: <http://dnb.dnb.de>.

Zitiervorschlag: BSK ATSG-BEARBEITER/IN, Art. ... N...

Stand der abgedruckten Gesetzgebung: 1. Januar 2025
Rechtsprechung und Literatur wurden bis Oktober 2024 berücksichtigt.

Bei den abgedruckten Gesetzestexten handelt es sich nicht um eine amtliche Veröffentlichung.
Massgebend ist allein die Veröffentlichung durch die Bundeskanzlei.

Alle Rechte vorbehalten. Dieses Werk ist weltweit urheberrechtlich geschützt.
Insbesondere das Recht, das Werk mittels irgendeines Mediums (grafisch, technisch,
elektronisch und/oder digital, einschliesslich Fotokopie und Downloading) teilweise
oder ganz zu vervielfältigen, vorzutragen, zu verbreiten, zu bearbeiten, zu übersetzen,
zu übertragen oder zu speichern, liegt ausschliesslich beim Verlag. Jede Verwertung
in den genannten oder in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf
deshalb der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlags.



© 2025 Helbing Lichtenhahn Verlag, Basel

Helbing & Lichtenhahn Verlag AG (Schweiz) & Co. KG, München (D)
Elisabethenstrasse 8, CH-4051 Basel, info@helbing.ch

www.helbing.ch

ISBN 978-3-7190-4613-2

Vorwort zur Zweitaufgabe

Die Erstauflage des Basler Kommentars zum Bundesgesetz über den Allgemeinen Teil des Sozialversicherungsrechts (ATSG) vom 6. Oktober 2000 (BSK ATSG) ist anfangs 2020 erschienen. Weil das Gesetz auf alle bundesgesetzlich geregelten Sozialversicherungen (ausser berufliche Vorsorge) – neuerdings auch auf das Bundesgesetz über Überbrückungsleistungen für ältere Arbeitslose (ÜLG) vom 19. Juni 2020 – anwendbar ist, ist auch seit dem Erscheinen der Erstauflage eine reichhaltige Rechtsprechung ergangen; die Literatur hat sich ebenfalls weiterhin intensiv mit dem ATSG befasst. Schon aus diesem Grund hat sich der Verlag Helbing Lichtenhahn entschieden, nach fünf Jahren eine zweite Auflage herauszugeben. Von besonderem Interesse sind Rechtsprechung und Literatur zur 1. ATSG-Revision vom 21. Juni 2019, die in der Erstauflage im Lichte der Materialien bereits kommentiert wurde, aber erst am 1. Januar 2021 in Kraft trat. Kommentiert werden auch die neuen Bestimmungen des Gesetzes im Zusammenhang mit der Weiterentwicklung der IV und der Modernisierung der Aufsicht.

Die meisten Autorinnen und Autoren der Erstauflage haben sich erfreulicherweise zur Mitwirkung an der Zweitaufgabe bereit erklärt. Ihnen, wie auch den neu dazugestossenen Autorinnen und Autoren, danken wir für die konstruktive Zusammenarbeit sowie die gründlichen und überzeugenden Kommentierungen, die sie fristgerecht verfasst haben. Dass der Kommentar zur geplanten Zeit erscheinen kann, ist auch das Verdienst der Lektorinnen Barbara Rais und Dr. iur. Janneke de Snaijer. Wir danken auch ihnen und den anderen Verantwortlichen des Verlags Helbing Lichtenhahn für ihr Engagement und die gute Zusammenarbeit.

Ghislaine Frésard-Fellay, Barbara Klett, Susanne Leuzinger, im Dezember 2024

Verzeichnis der Autorinnen und Autoren

Massimo Aliotta, Dr. iur.
Fachanwalt SAV Haftpflicht- und
Versicherungsrecht
Rechtsanwalt in Winterthur
Art. 44

Franziska Martha Betschart, Dr. iur.,
Fürsprecherin
Gerichtsschreiberin am Schweizerischen Bundes-
gericht, IV. öffentlich-rechtliche Abteilung, Luzern
Art. 34–37

Raffaella Biaggi, lic. iur.
Fachanwältin SAV Haftpflicht- und
Versicherungsrecht
Advokatin in Basel
Art. 14

Susanne Bollinger, Dr. iur.,
Rechtsanwältin
Bundesrichterin, III. öffentlich-rechtliche
Abteilung, Luzern
Art. 59–61

Alain Borer, MLaw
Jurist beim Amt für Wirtschaft und Arbeit
Basel-Stadt
Art. 31

Andreas Brunner, Dr. iur., LL.M.
Advokat, alt nebenamtlicher Bundesrichter,
frühere I. sozialrechtliche Abteilung, Luzern
Art. 18, 21

Martin Bürkle, LL.M.
Fachanwalt SAV Haftpflicht- und
Versicherungsrecht
Rechtsanwalt in Zürich
Art. 1–2

Claudia Caderas, MLaw
Rechtsanwältin und Unternehmensjuristin
in Zürich
Art. 19

Remo Dolf, Dr. iur.
Rechtsanwalt in Chur
Art. 22, 24, 26

Johanna Dormann, MLaw,
Rechtsanwältin
Gerichtsschreiberin (wissenschaftliche Beraterin)
am Schweizerischen Bundesgericht,
III. öffentlich-rechtliche Abteilung, Luzern
Art. 25

Philipp Egli, Dr. iur., Rechtsanwalt
Richter am Bundesverwaltungsgericht
Art. 55

Petra Fleischanderl, Fürsprecherin
Gerichtsschreiberin am Schweizerischen
Bundesgericht, III. öffentlich-rechtliche Abteilung,
Luzern, Ersatzrichterin am Kantonsgericht Luzern
Art. 49 Abs. 5, 52 Abs. 4, 56

Thomas Flückiger, lic. iur.,
Rechtsanwalt
Präsident des Obergerichts des Kantons
Solothurn
Art. 17, 53

Ghislaine Frésard-Fellay, Dr. iur.,
Rechtsanwältin
Ehem. Leiterin des Rechtsdienstes der SUVA,
ehem. Lehrbeauftragte der Universitäten
Lausanne und Fribourg
Einleitung, Art. 23

Thomas Gächter, Prof. Dr. iur.
Professor an der Universität Zürich,
Lehrstuhl für Staats-, Verwaltungs- und
Sozialversicherungsrecht
Art. 43a–b

Susanne Genner, Dr. iur.
Richterin am Bundesverwaltungsgericht
Art. 49 Abs. 1–4, 51, 52 Abs. 1–3

Samuel Görner, MLaw,
dipl. Steuerexperte
Abteilung Recht DVS, Eidg. Steuerverwaltung,
Bern
Art. 80

Irene Hofer, lic. iur.,
Rechtsanwältin
Ehem. Gerichtsschreiberin am Bundesgericht,
frühere I. sozialrechtliche Abteilung, Luzern
Art. 4–5, 9, 13–13a

Marc M. Hürzeler, Prof. Dr. iur.
Professor für Sozialversicherungsrecht
und Privatversicherungsrecht
an der Universität Luzern
Art. 20, 63–71

Annina Janett, Dr. iur., Rechtsanwältin
Ehem. Gerichtsschreiberin am Versicherungs-
gericht des Kantons St. Gallen, Juristin bei der
Gesundheitsdirektion des Kantons Zürich
Art. 10–12

Verzeichnis der Autorinnen und Autoren

Aurelia Jenny, MLaw
Rechtsanwältin in Zürich
Art. 43, 45

Bettina Hummer, Prof. Dr. iur.
Professorin an der Universität Lausanne
Vor Art. 75a–c, Art. 75a–c

Barbara Klett, lic. iur., LL.M.
Fachanwältin SAV Haftpflicht- und
Versicherungsrecht
Rechtsanwältin in Zürich
Vor Art. 72–75, Art. 72–75

Matthias Kradolfer, PD Dr. iur.,
Rechtsanwalt
Bundesrichter, II. öffentlich-rechtliche
Abteilung, Lausanne, Privatdozent an der
Universität Zürich
Art. 82, 82a–84

Laura Kunz, MLaw
Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Soziales
Privatrecht, Universität Basel
Art. 28–30, 52a

Nathalie Lang, lic. iur.
CAS IRP-HSG Haftpflicht- und
Versicherungsrecht
Rechtsanwältin in Zürich, Fachanwältin SAV
Haftpflicht- und Versicherungsrecht
Art. 15–16

Susanne Leuzinger, Dr. iur.,
Rechtsanwältin
alt Bundesrichterin, frühere I. sozialrechtliche
Abteilung, Luzern
Art. 81

Markus Loher, MLaw
Rechtsanwalt in Zürich
Art. 44

Michael E. Meier, Dr. iur., RA
Oberassistent für öffentliches Recht an den
Universitäten Zürich und Luzern
Art. 43a–b

Hans-Jakob Mosimann, Dr. iur. M.A.
Ehem. Präsident Sozialversicherungsgericht
des Kantons Zürich
Art. 42, 46, 54, 76–77

Dominique Müller, MLaw
CAS IRP-HSG Haftpflicht- und
Versicherungsrecht
Rechtsanwältin in Luzern
Vor Art. 72–75, Art. 72–75

André Nabold, Dr. iur.
Gerichtsschreiber am Schweizerischen Bundes-
gericht, III. öffentlich-rechtliche Abteilung,
Luzern
Art. 62

Kurt Pärli, Prof. Dr. iur.
Professor an der Universität Basel, Lehrstuhl
für Soziales Privatrecht
Art. 27–33, 52a

Volker Pribnow, Dr. iur.
Fachanwalt SAV Haftpflicht- und
Versicherungsrecht
Rechtsanwalt in Baden
Art. 78

Madeleine Randacher, Dr. iur.,
Rechtsanwältin
Richterin am Verwaltungsgericht Thurgau
Art. 38–41

Ivo Schwegler, Dr. iur., Fürsprecher
Präsident des Verwaltungsgerichts des
Kantons Bern
Art. 57–58

Eva Slavik, Dr. iur.
Richterin am Sozialversicherungsgericht des
Kantons Zürich
Art. 50

Christa Stamm-Pfister, Dr. iur., LL.M.
Rechtsanwältin in Zürich
Art. 79

Andrea Taormina, Dr. iur., LL.M.
Fachanwalt SAV Strafrecht
Rechtsanwalt in Zürich
Art. 79

Carol Tissot
Anwältin in Genf
Art. 47–48

Andreas Traub, Dr. iur., Advokat
Gerichtsschreiber am Schweizerischen
Bundesgericht, IV. öffentlich-rechtliche
Abteilung, Luzern, Richter am Appellations-
gericht Basel-Stadt
Art. 3, 6–8

Doris Vollenweider, lic. iur.
Advokatin, Präsidentin Abteilung Sozial-
versicherungsrecht, Kantonsgericht Basel-Land-
schaft
Art. 18, 21

Autorinnen und Autoren der Voraufgabe*

Barbara Bättig-Lischer, MLaw

Juristin in Luzern

Art. 20

Tobias Bolt, lic. iur., eidg.

dipl. Sozialversicherungsexperte

Gerichtsschreiber am Versicherungsgericht

des Kantons St. Gallen

Art. 49 Abs. 5, 52 Abs. 4

Bettina Bürgi, MLaw

Juristin in Zürich, ehem. wissenschaftliche

Assistentin an der Universität Luzern

Art. 64–65, 70

Christoph Frey, lic. iur., LL.M.

Fachanwalt SAV Haftpflicht- und

Versicherungsrecht

Rechtsanwalt in Zürich

Art. 15–16

Eva-Maria Hiebl, Dr. iur., LL.M.

Juristin in Vaduz

Art. 47–48

Miriam Lendfers, Dr. iur.,

Rechtsanwältin

Richterin am Versicherungsgericht
des Kantons St. Gallen

Art. 56

René Matteotti, Prof. Dr. iur., M.A.,

LL.M. Tax

Ordinarius an der Universität Zürich

Rechtsanwalt in Zürich

Art. 80

Lea Mohler, MLaw

Juristische Praktikantin, Bundesanwaltschaft,

Abteilung Wirtschaftskriminalität

Art. 27

Cristina Schiavi, Dr. iur.

Rechtsanwältin in Küsnacht ZH

Art. 43, 45

Richard Weber, lic. iur., Rechtsanwalt

Präsident des Verwaltungsgerichts Thurgau

Nebenamtlicher Bundesrichter, I. öffentlich-

rechtliche Abteilung, Lausanne

Art. 38–41

* Die bei den einzelnen Artikeln mit Stern gekennzeichneten Autorinnen und Autoren haben nicht mehr aktiv an dieser Auflage mitgewirkt. Ihre Kommentierungen in der Voraufgabe wurden jedoch als Grundlage für die vorliegende Aktualisierung übernommen. Sie werden in der Regel in der Fusszeile der jeweiligen Kommentierung nach den Autoren genannt, die aktiv an der vorliegenden Auflage mitgewirkt haben.